



Pressemitteilung der SMA Solar Technology AG

SMA kündigt Verdopplung der Produktionskapazität bis 2024 an

Niestetal, 2. Juni 2022 – Bis 2024 wird die SMA Solar Technology AG (SMA, FWB: S92) ihre Produktionskapazität am Hauptstandort in Niestetal/Kassel von heute 21 GW auf nahezu 40 GW verdoppeln. Das Unternehmen will so vom prognostizierten Wachstum der erneuerbaren Energien bestmöglich profitieren und zugleich den Standort Deutschland stärken. Der Baubeginn ist für Ende 2022 geplant. In der neuen Gigawatt-Fabrik sollen auf ca. 47.000 m² vor allem Systeme für das Großanlagen-Segment gefertigt werden und mehr als 200 neue Arbeitsplätze entstehen.

„Wir haben uns strategisch in allen relevanten Geschäftsfeldern der zukünftigen Energieversorgung positioniert und können am globalen Wachstum der erneuerbaren Energien hervorragend partizipieren“, sagt Vorstandssprecher Jürgen Reinert. „Mit dem Bau der neuen Fabrik sichern wir Lieferketten ab und gewinnen größere Unabhängigkeit von sich wandelnden Handelsbedingungen. Auch die erhöhte Kundennähe wird gerade im Großanlagengeschäft ein wichtiger Treiber sein. Insbesondere in den Kernmärkten Europa und USA stärken wir damit unsere sehr gute Markenreputation. Zusätzlich erhöhen wir mit der Erweiterung unsere Flexibilität. Wir können unsere Kapazitäten jederzeit weiter ausbauen und minimieren Risiken, Abhängigkeiten und Kosten gleichermaßen.“

Die neue Fabrik leiste darüber hinaus einen wichtigen Beitrag, um Innovationen aus Deutschland für den Weltmarkt zur Verfügung zu stellen und die Wertschöpfung am Hauptstandort in Deutschland zu steigern: „Mit der Investition bekennen wir uns erneut zum Standort Deutschland und schaffen über 200 hochwertige Arbeitsplätze hier in der Region. Die globale Energiewende wird nur mit innovativen und nachhaltigen Produkten gelingen. Es ist deshalb von enormer Bedeutung, den Industrie-Standort Deutschland mit Investitionen und Innovationen zu stärken und von hier aus die internationalen Wachstumsmärkte zu bedienen“, so Reinert.

Für den Neubau wird ein Teil des Vorratsgrundstücks am Sandershäuser Berg, in der Nähe des Hauptsitzes, an eine Projektierungsfirma veräußert. Diese plant die Produktionshalle nach den Vorgaben des Unternehmens. Ein langfristiger Mietvertrag für die Fabrik wurde bereits unterzeichnet. Auch die Möglichkeit der Skalierung sei eingeplant, um auf weiteres Marktwachstum vorbereitet zu sein. Das Projekt werde zudem nach umfassenden Nachhaltigkeitskriterien gemäß DGNB-Zertifizierung umgesetzt. Das Zertifizierungssystem gilt weltweit als das fortschrittlichste System für nachhaltiges Bauen und ist international anerkannt als „Global Benchmark for Sustainability“.



Über SMA

Als ein global führender Spezialist für Photovoltaik- und Speicher-Systemtechnik schafft die SMA Gruppe heute die Voraussetzungen für die dezentrale und erneuerbare Energieversorgung von morgen. Das Portfolio von SMA umfasst ein breites Spektrum an effizienten Solar- und Batterie-Wechselrichtern, ganzheitlichen Systemlösungen für Photovoltaikanlagen und Speichersysteme aller Leistungsklassen, intelligenten Energiemanagementsystemen sowie Ladelösungen für Elektrofahrzeuge und Power-to-Gas-Anwendungen. Digitale Energiedienstleistungen sowie umfangreiche Serviceleistungen bis hin zur Übernahme von Betriebsführungs- und Wartungsdienstleistungen für Photovoltaik-Kraftwerke runden das Angebot ab. Weltweit sind SMA Wechselrichter mit einer Gesamtleistung von über 110 GW in über 190 Ländern installiert. Die mehrfach ausgezeichnete Technologie von SMA ist durch über 1.700 Patente und eingetragene Gebrauchsmuster geschützt. Die Muttergesellschaft SMA Solar Technology AG ist seit 2008 im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse (S92) notiert und im SDAX gelistet.

SMA Solar Technology AG

Sonnenallee 1

34266 Niestetal

Germany

Leitung Unternehmenskommunikation:

Anja Jasper

Tel. +49 561 9522-2805

Presse@SMA.de

Kontakt Presse:

Susanne Henkel

Senior Corporate Communications Manager

Tel. +49 561 9522-1124

Presse@SMA.de

Disclaimer:

Diese Pressemitteilung dient lediglich zur Information und stellt weder ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren der SMA Solar Technology AG („Gesellschaft“) oder einer gegenwärtigen oder zukünftigen Tochtergesellschaft der Gesellschaft (gemeinsam mit der Gesellschaft: „SMA Gruppe“) dar noch



sollte sie als Grundlage einer Abrede, die auf den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren der Gesellschaft oder eines Unternehmens der SMA Gruppe gerichtet ist, verstanden werden.

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der SMA Solar Technology AG (SMA oder Gesellschaft) derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die SMA in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der SMA Webseite www.SMA.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.